

## 288358-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Kgst - Freianlagenplanung mit Fortschreibung Kurpark Stadt Königstein im Taunus  
OJ S 95/2024 16/05/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Königstein

E-Mail: [sonja.kupfer@koenigstein.de](mailto:sonja.kupfer@koenigstein.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Kgst - Freianlagenplanung mit Fortschreibung Kurpark Stadt Königstein im Taunus

Beschreibung: Die Leistung umfasst die Freianlagenplanung mit Fortschreibung des Parkpflegewerks im Kurpark der Stadt Königstein im Taunus. Es werden Grundleistungen der Objektplanung Freianlagen (Leistungsphasen 1-9) und weitere besondere Leistungen vergeben.

Kennung des Verfahrens: 0f8fa160-66a9-4f93-938d-57a5efc78292

Interne Kennung: HEUSSEN-2024-0077

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71420000 Landschaftsgestaltung, 71410000 Stadtplanung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königstein

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---  
Vergleichsverfahren: ---  
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---  
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---  
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---  
Betrugsbekämpfung: ---  
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---  
Zahlungsunfähigkeit: ---  
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---  
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---  
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---  
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---  
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---  
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---  
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---  
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---  
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---  
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---  
Entrichtung von Steuern: ---  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Kgst - Freianlagenplanung mit Fortschreibung Kurpark Stadt Königstein im Taunus  
Beschreibung: Die Stadt Königstein im Taunus beabsichtigt die Stadtmitte neuzugestalten. Im Rahmen dieser Neugestaltung soll das ganze Areal (Konrad-Adenauer-Anlage mit Kurpark) klimaresilienter gestaltet werden und für die Anforderungen der Zukunft an einen städtischen Park gerüstet sein. Hier wird die Planungsleistung der Objektplanung Freianlagen vergeben. Auch das bestehende Parkpflegewerk des Kurparks vom 30.09.2011 soll fortgeschrieben werden. Ziel der Fortschreibung des Parkpflegewerkes ist das Erstellen einer Planungsgrundlage, in deren Mittelpunkt ein belastbares Gesamtkonzept in Form eines Leitfadens, bzw. Ideenkataloges im Kontext der Wasser Sensitiven Stadtgestaltung in Einklang mit den Herausforderungen des denkmalgeschützten Kurparks und der künftig notwendigen klimaresilienteren Bepflanzung steht. Dies soll als Grundlage zur Umgestaltung des Kurparks dienen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71420000 Landschaftsgestaltung, 71410000 Stadtplanung

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die Leistungsphasen 1-3 des § 39 HOAI. Es bleibt der

Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leitungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer Leistungsphasen besteht.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Königstein

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/09/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

#### 5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Sofern im Planungsprozess zutage tritt, dass Änderungs-, Wiederholungs- oder weitere Besondere Leistungen erforderlich werden, behält sich die Auftraggeberin deren Beauftragung vor.

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

##### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Eigenerklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen. • Eigenerklärung des Bewerbers über den Eintrag in die Landschaftsarchitektenliste • Bei juristischen Personen: Vorlage eines Handels-/Partnerschaftsregisterauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrags. Hieraus muss hervorgehen, dass der Unterschriftsleistende für das Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregisterauszug vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Teilnahmeantrags ist, versichert der Bewerber mit der Abgabe seines Teilnahmeantrags, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-/Partnerschaftsregister erfolgt sind. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist der Handels-/Partnerschaftsregisterauszug für alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.000.000- € für Personenschäden und 500.000.- € für sonstige Schäden sowie Umwelthaftung und Umweltschadengesetz, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird. Bei Bietergemeinschaften muss entsprechender Versicherungsschutz für alle Mitglieder einschließlich der Haftung aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften bestehen. • Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Freianlagenplanung (2021, 2022 und 2023 in Euro netto). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen des Bewerbers (§ 46 Abs. 2, § 73 Abs. 3 VgV). - Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter /innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing./ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern. Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 fachlich qualifizierte Mitarbeiter Fachrichtung Landschaftsarchitektur einschließlich des Büroinhabers beschäftigen. - Vorlage von Referenzen aus den letzten zehn Jahren, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar werden Referenzen angesehen, die die Planung von Gartendenkmälern oder die Umgestaltungen historischer Parkanlagen beinhalten. Es werden maximal 5 Referenzen gewertet. Sofern mehr als die maximal geforderte Anzahl an Referenzen bei dem Bewerber vorliegen, ist durch den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft eine Auswahl zu treffen. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens zwei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen (Gartendenkmal oder Umgestaltung historischer Parkanlagen) genannt werden, bei denen mindestens die Leistungsphasen 3-8 des § 39 HOAI erbracht wurden, denen anrechenbare Kosten von mindestens 0,5 Mio. € (KG 500 netto) zugrunde liegen, deren beplante Fläche mindestens 0,5 ha betragen hat und deren Abschluss (Leistungsphase 8 inkl. Fertigstellungspflege) nicht vor Frühjahr 2014 erfolgte. Mit mindestens einer Referenz muss die Erfahrung mit geförderten Maßnahmen nachgewiesen werden. Die geförderte Referenz kann sich auch noch im laufenden Verfahren befinden. Mindestens eine Referenz muss für die Erstellung oder Fortschreibung von entsprechenden Parkpflegewerken vorliegen. Dabei kann eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des für die Ausführung des Auftrags vorgesehenen Projektleiters sowie persönliche Referenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation, etc.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-18f767733c6-e163165f39b8c2](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18f767733c6-e163165f39b8c2)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/06/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bewerber/Bieter sind verpflichtet, die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formblätter vollständig auszufüllen und für die Abgabe des Teilnahmeantrags und des Angebots zu verwenden. Werden die Formblätter nicht verwendet, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren, ohne dass die Möglichkeit eines Nachreichens eingeräumt wird, d.h. eine Nachforderung fehlender Unterlagen erfolgt in diesem Fall nicht.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammern des Landes Hessen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Königstein

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Burgweg 5

Stadt: Königstein im Taunus

Postleitzahl: 61462

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

E-Mail: [sonja.kupfer@koenigstein.de](mailto:sonja.kupfer@koenigstein.de)

Telefon: +49 6174202220

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Federführendes Mitglied

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151-126603

##### **Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

#### 8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)

Telefon: +49 6151-126603

##### **Rollen dieser Organisation:**

Schlichtungsstelle

#### 8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

##### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 47a88960-f6bd-4fa8-b930-2c6f032ac349 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/05/2024 14:52:19 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 288358-2024

